

The complete approval will be handed out on request.



Eisenbahn-Bundesamt

EINGANG

7. MRZ. 2022

Zentrale

Eisenbahn-Bundesamt, Postfach 20 05 65, 53135 Bonn

SEKISUI CHEMICAL GmbH
Königsallee 106
40215 Düsseldorf

Bearbeitung: Dr.-Ing. Franz Haban
Telefon: +49 (89) 54856-561
Telefax: +49 (89) 54856-9561
E-Mail: HabanF@eba.bund.de
ref21@eba.bund.de
Internet: www.eisenbahn-bundesamt.de
Datum: 03.03.2022
VMS-Nummer: 3470666

Geschäftszeichen (bitte im Schriftverkehr immer angeben)

215.0-215izoz/001-2101#001-(501/22-Zul)

Betreff: Zulassung der SEKISUI FFU 74 Kunststoffschwelle
Bezug: Ihr Antrag vom 17.12.2021 – Hr. Bretschneider
Anlage: 1 Anwendungsbereiche und mitgeltende Unterlagen

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Ihren Antrag, mit dem Sie die Zulassung der SEKISUI FFU 74 Kunststoffschwelle beantragen, ergeht folgender

Bescheid:

I. Ich erteile die Zulassung der SEKISUI FFU 74 Kunststoffschwelle im Schotteroberbau als Gleis-, Weichen und Brückenschwelle und auf offenen Brücken in den Varianten als Brückenbalken und als aufgedoppelter Brückenbalken bei den Eisenbahnen des Bundes.

Die Zulassung ist befristet bis Ablauf des 31.03.2027.

Dieser Bescheid besteht aus 7 Seiten inklusive 1 Anlage und darf nur vollständig verwendet werden.

Hausanschrift:
Heinemannstraße 6, 53175 Bonn
Tel.-Nr. +49 228 9826-0
Fax-Nr. +49 228 9826-199
De-Mail: poststelle@eba-bund.de-mail.de

Überweisungen an Bundeskasse Trier
Deutsche Bundesbank, Filiale Saarbrücken
BLZ 590 000 00 Konto-Nr. 590 010 20
IBAN: DE81 5900 0000 0059 0010 20 BIC: MARKDEF1590

Tabelle 1: Einsatzgebiete für FFU 74 Kunststoffschwellen

		Querschnittsabmessungen [cm]			Achsfahrmasse [t]	Geschwindigkeit [km/h]	Anwendungsgrenzen
		Höhe	Breite	Länge			
Schotter	Gleis	10	26	240	22,5	≤ 100	- Einzelschwelle ¹⁾
		10	26	260	22,5	≤ 100	- Erdbauwerk ²⁾ - Trogbauweise ³⁾ - Bahnhof ⁴⁾
		12	26	240	22,5	≤ 100	- Trogbauweise ³⁾ - Bahnhof ⁴⁾
		12	26	240	22,5	≤ 120	- Einzelschwelle ¹⁾
		12	26	260	22,5	≤ 120	- Erdbauwerk ²⁾ - Trogbauweise ³⁾ - Bahnhof ⁴⁾
		14	26	240	22,5	≤ 120	- Trogbauweise ³⁾ - Bahnhof ⁴⁾
		14	26	240	22,5	≤ 160	- Einzelschwelle ¹⁾
		14	26	260	22,5	≤ 160	- Erdbauwerk ²⁾ - Trogbauweise ³⁾ - Bahnhof ⁴⁾
		16	26	240	22,5	≤ 160	- Trogbauweise ³⁾ - Bahnhof ⁴⁾
		16	26	240	22,5	≤ 230	- Einzelschwelle ¹⁾
	Weichen	16	26	260	22,5	≤ 160	
		16	26	260	25,0	≤ 120	
Brücken mit offener Fahrbahn	12	24	250	22,5	≤ 160	max. Versatz ⁵⁾ 10 cm	
	14	24	250	22,5	≤ 160	max. Versatz ⁵⁾ 20 cm	
	16	24	250	22,5	≤ 230	max. Versatz ⁵⁾ 25 cm	
	16	26	250	25,0	≤ 160	max. Versatz ⁵⁾ 25 cm	
	16	26	250	22,5	≤ 160	max. Versatz ⁵⁾ 30 cm	
	16	26	250	25,0	≤ 120	max. Versatz ⁵⁾ 30 cm	

1) Bei Zwangspunkten, z.B. vorhandene Signal- oder Oberleitungsmasten, kann eine verkürzte Schwelle eingesetzt werden, wenn die Nachbarschwellen die Standardlänge 2,6 m aufweisen oder dem Regeloberbau nach Ril 820.2010 entsprechen.

2) Auf Erdbauwerk sind Querkraftsockel zur Erhöhung des Querverschiebewiderstands anzubringen:

- a. Bei Schwellen mit 10 cm Höhe: 3 Querkraftsockel mit den Abmessungen $h \times b \times l = 6 \text{ cm} \times 26 \text{ cm} \times 15 \text{ cm}$;
- b. Bei Schwellen mit 12 cm Höhe: 3 Querkraftsockel mit den Abmessungen $h \times b \times l = 4 \text{ cm} \times 26 \text{ cm} \times 15 \text{ cm}$;
- c. Bei Schwellen mit 14 cm Höhe: 3 Querkraftsockel mit den Abmessungen $h \times b \times l = 2 \text{ cm} \times 26 \text{ cm} \times 15 \text{ cm}$.

3) Auf Brücken in Trogbauweise mit reduzierter Schotterbettdicke gemäß Ril 820.2010

4) Im Bahnhofsbereich bei reduzierter Schotterbettdicke gemäß Ril 820.2010 oder bei beengten Platzverhältnissen, z.B. aufgrund des Bahnsteigs.

5) Der Versatz ist der Abstand zwischen Schienensteg und Mitte des Brückenlängsträgers.